

[1618?]

SCHREIBEN VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG [AN DEN HERZOG VON SAVOYEN, KARL EMANUEL I.]

---

s. AH 71/25

---

Kopie bzw. Uebersetzung in franz. Sprache, vom Zuger Stadt- und Amtrats Konrad III. Zurlauben - AH 71, 165-166 - Blatt 166<sup>v</sup> leer

[1616 v. September 29.]

A

NOTIZEN [DES ZUGER AMMANNS KONRAD III. ZURLAUBEN UEBER EIN FRANZ. AUFBRUCHSBEGEHREN]

EA V 1, 1264

---

"Es hand min Herren [Ammann und Rat] von Statt unnd Ambtt [Zug] die uff hütt byeinander versambtt des Juncker [Jean] V i g i e r künigklicher Mst. [L u d w i g XIII.] zu Franckrich unnd Navarra Ordenlicher Secretari unnd Tollmetsch Jnn der Eydtgnosschafft schriben zu dem brieff von Jr Mst. selbsten an gmeyne Eydtgnossen abgangen, abgehörtt unnd verstanden, das durch böse praticquen unnd ahnstifftten ettlicher Fürsten Jnn Franckrich dem Künig ahn syner frouw Mutter [der Regentin Marie de M e d i c i] Eherenden person mercklichen schaden zugefuogtt werden sollen darumb Jr Mst. den [Henri II de Bourbon] Printz von C o n d é by Jro verarestiertt unnd Jnn verhafftt Ingezogen. Als Jr Mst. endtschlossen mitt macht Jre fynd zetrennen derowegen einen uffbruch kriegsvolk [von 4000-6000 Mann]<sup>1</sup> nach lutt unnd vermög der Pundtnuss ohne verzug begertt, habe auch darumb den Herrn [a.o. franz.] Ambassadors Herrn ... [Pierre J e a n n i n d e] C a s t i l l e abgefertigett, der diser tagen mitt geldt zu den schuldigen Zalungen unnd Pensionen ahnkhommen, derohalben von Jedem Ohrtt die bewilligung des uffbruchs ohn verzug begeren thutt, darmitt wahn ermeltt Herr Ambassador ein Tagsatzung beschriben<sup>1</sup> die gsandten als dann den bevelch [=Instruktion] mittbringen khonnendt, darumb handts min Herren fur Jre hochste gewaltt unnd gmeinden [=Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und Baar sowie der Stadt Zug] gschlagen wiel dis ein sach unnd begeren der Pundtnus unnd aller billickeitt gemess".